



STRICKANLEITUNG

# Alice

Pullunder

Design: Kolibri by Johanna | Hobbii Design

## MATERIAL

6 | 6 | 7 (7 | 8 | 8) 9 | 9 Knäuel **Soft Alpaca**, Farbe Champagne (45)

Rundstricknadel 4,5 mm und 3,5 mm  
Stopfnadel  
Maschenmarkierer

## GARN

 **Soft Alpaca**, Hobbii  
100 % Alpaka  
50 g = 165 m

## MASCHENPROBE

17 M x 26 R glatt rechts mit doppeltem Faden und Nadelstärke 4,5 mm (feucht gespannt)  
= 10 cm x 10 cm

## ABKÜRZUNGEN

M = Masche(n)  
R = Reihe(n)/Runde(n)  
RS = rechte Seite  
LS = linke Seite  
re = rechts  
li = links  
Mm = Maschenmarkierer  
m1r = rechtsgeneigte Zunahme  
m1l = linksgeneigte Zunahme

## GRÖÖE

XS | S | M (L | XL | 2XL) 3XL | 4XL

## MAÖE

Brustumfang des fertigen Pullovers:  
90 | 96 | 102 (110 | 116 | 122) 128 | 138 cm  
mit einem Bewegungsspielraum („positive ease“) von 5-10 cm.

Armausschnitte:

25 | 25 | 27 (27 | 29 | 29) 30 | 30 cm

Länge des fertigen Pullunders:

43,5 | 43,5 | 45,5 (47,5 | 49,5 | 51,5) 52,5 | 53,5 cm – die Länge kann individuell angepasst werden. In diesem Fall benötigt du eventuell mehr Garn.

## INFORMATION ZUR ANLEITUNG

Pullunder mit doppelter Blende an Hals- und Armausschnitt und aufgestickten Blumen auf dem Vorderteil. Der Pullunder wird glatt rechts von oben nach unten in einem Stück gestrickt.

## HASHTAGS FÜR SOZIALE MEDIEN

#hobbiidesign #hobbiialice #aliceslipover

## BESTELLE DAS GARN HIER

<https://shop.hobbii.de/alice-pullunder>



## FRAGEN

Bei Fragen zur Anleitung wende dich gerne an [kundenservice@hobbii.de](mailto:kundenservice@hobbii.de).. Bitte auch unbedingt Namen und Nummer der Anleitung angeben.

Viel Vergnügen!

# Anleitung



## INFOS UND TIPPS

### Aufbau:

Der Pullunder wird glatt rechts von oben nach unten in einem Stück gestrickt. Zuerst wird das Rückenteil in Hin- und Rückreihen gestrickt, dann werden Zunahmen vorgenommen, um die Armausschnitte zu formen. Für das Vorderteil werden Maschen entlang des Rückenteils aufgefasst. Dann wird der Rundhalsausschnitt mit Zunahmen geformt. Nachdem beide Vorderteile wieder zusammengefügt wurden, werden Zunahmen für die Armausschnitte genau wie für das Rückenteil gearbeitet. Zum Schluss werden Vorder- und Rückenteil durch das Anschlagen neuer Maschen unter den Achseln verbunden und der Rumpf wird dann glatt rechts in der Runde fertiggestellt. Zu guter Letzt wird unten am Rumpf ein Abschluss im 1x1-Rippenmuster gearbeitet. Am Halsausschnitt wird nun eine doppelte Halsblende, sowie doppelte Bündchen um die Armausschnitte hinzugefügt.

Zum Schluss kommt das Highlight, das das besondere Design des Pullunders ausmacht: Das Vorderteil ist mit aufgestickten Blumen versehen, die für einen frühlingshaften, femininen Look und eine romantische Note sorgen.

Der Pullunder hat durch den eingeplanten Bewegungsspielraum eine lockere Passform. Die Länge ist tailliert, was dieses Modell zur perfekten Ergänzung zu hoch taillierten Hosen, Röcken oder Kleidern macht.

### Anmerkungen:

Randmaschen (die erste und letzte Masche jeder Reihe) werden immer rechts gestrickt. Sie sind in der Gesamtzahl der Maschen mit eingerechnet.

**Zunahmen:** Die Zunahmen, durch die der runde Halsausschnitt sowie die Armausschnitte geformt werden, werden immer in einer Hinreihe (RS) gearbeitet: Arbeite daher m1l nach der ersten Masche und m1r vor der letzten Masche einer Hinreihe.



Rechtsgeneigte Zunahme (,make 1 right' - m1r): Stich von hinten nach vorne unter dem Quersfaden zwischen der gerade gestrickten Masche und der nächsten zu strickenden Masche ein und nimm diesen auf deine linke Nadel. Stricke ihn rechts ab.

Linksgeneigte Zunahme (,make 1 left' - m1l): Stich von vorne nach hinten unter dem Quersfaden zwischen der gerade gestrickten Masche und der nächsten zu strickenden Masche ein und nimm diesen auf deine linke Nadel. Stricke ihn rechts verschränkt ab.

**Glatt rechts:** Alle M auf der RS werden rechts und alle M auf der LS werden links gestrickt.

Der Pullunder wird mit **2 Garnfäden des feinen Garns gleichzeitig** gestrickt.

## RÜCKENTEIL

Schlage mit 2 Fäden deiner GF insgesamt 53 | 57 | 57 (61 | 61 | 65) 65 | 69 M auf Rundnadel 4,5 mm an, verwende dazu deine bevorzugte Anschlagmethode (R1). Die erste R nach dem Anschlag ist eine Rückreihe (LS), also R2, in der alle M links gestrickt werden (mit Ausnahme der Randmaschen, die immer rechts gestrickt werden).

Arbeite nun für insgesamt 42 | 42 | 42 (44 | 44 | 44) 44 | 44 R glatt rechts. Beginne dann ab der nächsten Hinreihe mit dem Formen der Armausschnitte:

So werden die Armausschnitte geformt:

Die Zunahmen, durch die die Armausschnitte geformt werden, werden immer in einer Hinreihe gearbeitet: Arbeite daher m1l nach der ersten M und m1r vor der letzten M jeder Hinreihe (= insgesamt 2 Zunahmen pro Hinreihe). In den Rückreihen werden alle M links gestrickt (mit Ausnahme der Randmaschen, die immer rechts gestrickt werden).

Wiederhole die Zunahmen insgesamt 12 | 12 | 14 (14 | 16 | 16) 18 | 18 Mal (= 24 | 24 | 28 (28 | 32 | 32) 36 | 36 R). Du solltest nun insgesamt 77 | 81 | 85 (89 | 93 | 97) 101 | 105 M auf der Nadel haben. Ende mit einer Rückreihe, schneide den Faden ab und lege die Maschen still. Beginne dann von vorne mit dem Vorderteil.

## VORDERTEIL

Das Vorderteil wird zunächst separat gearbeitet: Zuerst wird die linke Schulter und danach die rechte Schulter gearbeitet, beide mit Zunahmen, um den Rundhalsausschnitt zu formen. Wenn beide Vorderteile wieder verbunden sind, werden die Zunahmen für die Armausschnitte wie zuvor für das Rückenteil gearbeitet.

Linke Schulter:

Fasse 14 | 16 | 16 (18 | 18 | 20) 20 | 22 M entlang der linken Seite der Anschlag-Reihe am Rückenteil auf. Die erste R nach dem Anschlag ist eine Rückreihe, in der alle M links gestrickt werden. Arbeite nun für insgesamt 10 R glatt rechts.

In der nächsten Hinreihe beginnst du dann mit dem Arbeiten der Zunahmen für die runden Halsausschnitt wie folgt: m1l nach der ersten M in jeder Hinreihe. In den Rückreihen werden alle

M ohne Zunahmen links gestrickt (die Randmaschen werden jedoch weiterhin rechts gestrickt). Wiederhole die Zunahmen in jeder Hinreihe über die nächsten 20 | 20 | 22 (22 | 24 | 24) 24 | 24 R (= 24 | 26 | 27 (29 | 30 | 32) 32 | 34 M). Lege die M still und beginne erneut mit dem rechten vorderen Teil.

#### Rechtes Vorderteil:

Fasse 14 | 16 | 16 (18 | 18 | 20) 20 | 22 M entlang der rechten Seite der Anschlag-Reihe am Rückenteil auf. Folge dann den Anweisungen für die linke Schulterpartie – mit dem einzigen Unterschied, dass die Zunahmen für den Rundhalsausschnitt als m1r vor der letzten M jeder Hinreihe gearbeitet werden.

Sobald du insgesamt 24 | 26 | 27 (29 | 30 | 32) 32 | 34 M auf der Nadel hast, werden die beiden vorderen Teile wie folgt zusammengefasst:

#### So werden die beiden vorderen Teile zusammengefasst:

Stricke in der nächsten Hinreihe die M des rechten vorderen Teils ohne die Zunahmen für den Halsausschnitt. Schläge 5 | 5 | 3 (3 | 1 | 1) 1 | 1 neue M nach der letzten M an und arbeite dann die M des linken Vorderteils ohne die Zunahmen für den Halsausschnitt (= 53 | 57 | 57 (61 | 61 | 65) 65 | 69 M). In der nächsten Rückreihe werden alle M links gestrickt.

#### So wird das Vorderteil fertiggestellt:

Arbeite nun 8 | 8 | 8 (10 | 8 | 8) 8 | 8 R glatt rechts. In der nächsten Hinreihe wird mit den Zunahmen zum Formen der Armausschnitte begonnen. Folge daher den Anweisungen für das Rückenteil, bis du insgesamt 77 | 81 | 85 (89 | 93 | 97) 101 | 105 M auf der Nadel hast. Schneide den Faden nicht ab, da Vorder- und Rückenteil nun zur Runde verbunden werden.

### **Zusammenfügen von Vorder- und Rückenteil**

In der nächsten Hinreihe werden alle M des Vorderteils ohne Zunahmen rechts gestrickt. Schläge dann 1 | 1 | 2 (5 | 6 | 7) 8 | 12 M unter der ersten Achsel an. Stricke die M des Rückenteils ohne Zunahmen rechts und schlage wiederum 1 | 1 | 2 (5 | 6 | 7) 8 | 12 M unter der zweiten Achsel an. Bringe nun einen Mm nach der letzten M an, dies ist nun der neue Rundenanfang. Du solltest nun insgesamt 156 | 164 | 174 (188 | 198 | 208) 218 | 234 M auf der Nadel haben.

### **FERTIGSTELLEN DES RUMPFS**

Arbeite nun für insgesamt 15 | 15 | 15 (20 | 20 | 20) 25 | 25 cm glatt rechts in der Runde – oder bis du die gewünschte Länge erreicht hast. In diesem Fall benötigst du eventuell mehr oder weniger Garn als in der Anleitung angegeben. Denk daran, dass der Bund unten den Pullunder um ca. 6 cm verlängert.

Wechsle zu Rundnadel 3,5 mm und arbeite ab der nächsten Runde im 1x1-Rippenmuster: \*1 re, 1 li\*, von \* bis \* bis zum Ende der Runde wiederholen. Kette nach 6 cm alle M elastisch ab.

## **DOPPELTE BLENDE UM DIE ARMAUSSCHNITTE UND UM DEN HALSAUSSCHNITT**

Fasse mit der 3,5-mm-Nadel mit 2 Garnfäden Maschen um die Armausschnitte herum auf. Ich empfehle, 2 M pro 3 R und 1 M pro 1 M aufzufassen. Wenn du eher fest strickst, empfehle ich, 1 M pro 1 R aufzufassen. Wenn du eher locker strickst, empfehle ich, 1 M pro 2 R aufzufassen. Die Gesamtzahl der Maschen hängt also von deiner individuellen Strickspannung ab, sollte aber durch 2 teilbar sein, damit das Rippenmuster aufgeht.

Arbeite nun für 10 R im 1x1-Rippenmuster (\*1 re, 1 li\*, von \* bis \* bis zum Ende der Runde wiederholen). Stricke dann in der nächsten Runde alle M links. Setze dann für die nächsten 10 R über alle M im 1x1-Rippenmuster fort. Kette danach alle M elastisch ab. Falte den Rippenbund entlang der linksgestrickten Runde auf die Innenseite deines Pullunders um und nähe den abgeketteten Rand an die angeschlagene Reihe.

Wiederhole die Anweisungen am zweiten Armausschnitt und um den Halsausschnitt.

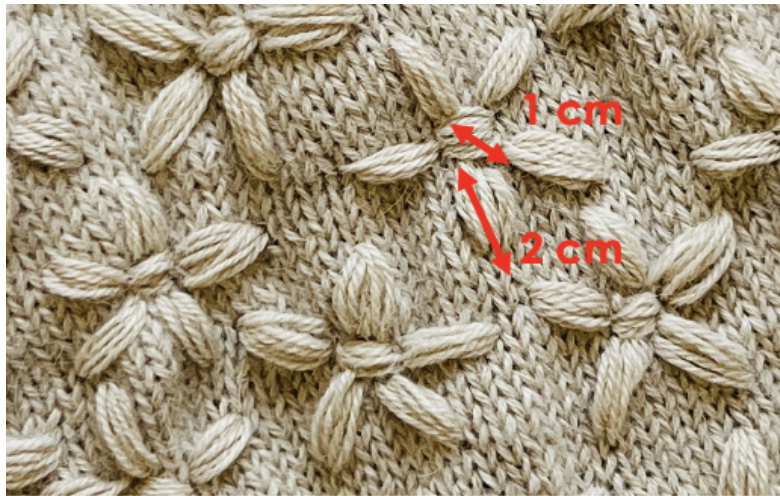
## **AUFGESTICKTE BLUMEN AUF DEM VORDERTEIL**

Nun wird der Pullunder mit kleinen, gestickten Blumen versehen. Ich empfehle, den Pullunder vor dem Aufsticken der Blumen zu waschen und zu spannen, um sicherzustellen, dass du auf einer ebenen Fläche sticken kannst.

Die Blumen werden, wie auf dem Bild unten zu sehen, dicht nebeneinander über das gesamte Vorderteil gestickt:



Die Größe der Blumen ist auf dem nächsten Bild zu sehen:



Die Blumen werden mit 2 Garnfäden gleichzeitig aufgestickt. Hier findest du ein Video zum Aufsticken der Blumen: <https://www.kolibri-by-johanna.de/about-3-5>

## FERTIGSTELLEN

Spanne deinen Pullunder erneut feucht und lass ihn liegend trocknen. Vernähe alle Fäden.

**Dein neuer handgefertigter Alice-Pullunder ist jetzt fertig!**

Ich würde mich sehr freuen, dein Werk zu sehen. Wenn du magst, teile es auf Instagram mit dem Hashtag **#aliceslipover** und meinem Tag **@kolibri.by\_johanna**

**Viel Vergnügen!**

Johanna